

Produktname: Dbf4 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab09812**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Affe
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	77kDa

Antigen-Informationen

Genname	DBF4
Alternative Namen	DBF4; ASK; DBF4A; ZDBF1; Protein DBF4 homolog A; Activator of S phase kinase; Chiffon homolog A; DBF4-type zinc finger-containing protein 1
Gen-ID	10926.0
SwissProt ID	Q9UBU7
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem DBF4, hergestellt. Aminosäurebereich: 10-59

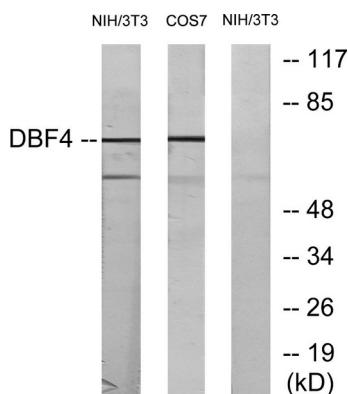
Hintergrund

Funktion: Regulatorische Untereinheit von CDC7, die dessen Kinaseaktivität aktiviert und dadurch eine zentrale Rolle bei der DNA-Replikation und Zellproliferation spielt. Erforderlich für den Fortschritt der S-Phase. Der CDC7-DBF4A-Komplex phosphoryliert selektiv die MCM2-Untereinheit an Ser-40 und Ser-53 und ist anschließend an der Regulation des Beginns der DNA-Replikation während des Zellzyklus beteiligt. Induktion: In der G1-Phase in geringem Maße induziert, steigt während der G1/S-Phase an und bleibt während der S- und G2/M-Phase hoch. PTM: Phosphoryliert nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Ähnlichkeit: Enthält einen Zinkfinger vom DBF4-Typ. Ähnlichkeit: Enthält zwei BRCT-Domänen. Untereinheit: Bildet einen Komplex mit CDC7. CDC7 bildet unterschiedliche Komplexe entweder mit DBF4A oder mit DBF4B. Diese Komplexe sind unter Replikationsstress stabil. Interagiert mit MEN1, MCM2, ORC2L, ORC4L und ORC6L. Gewebespezifität: Stark exprimiert in Hoden und Thymus. Wird auch in den meisten Krebszelllinien exprimiert. Funktion: Regulatorische Untereinheit für CDC7, die dessen Kinaseaktivität aktiviert und dadurch eine zentrale Rolle bei der DNA-Replikation und Zellproliferation spielt. Erforderlich für den Fortschritt der S-Phase. Der CDC7-DBF4A-Komplex phosphoryliert selektiv die MCM2-Untereinheit an Ser-40 und Ser-53 und ist anschließend an der Regulation des Beginns der DNA-Replikation während des Zellzyklus beteiligt. Induktion: In der G1-Phase wird er in geringem Maße induziert, steigt während der G1/S-Phase an und bleibt während der S- und G2/M-Phase hoch. Posttranslationale Modifikation (PTM): Phosphorylierung erfolgt nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Ähnlichkeit: Enthält einen Zinkfinger vom DBF4-Typ. Ähnlichkeit: Enthält zwei BRCT-Domänen. Untereinheit: Bildet einen Komplex mit CDC7. CDC7 bildet unterschiedliche Komplexe entweder mit DBF4A oder mit DBF4B. Diese Komplexe sind unter Replikationsstress stabil. Interagiert mit MEN1, MCM2, ORC2L, ORC4L und ORC6L. Gewebespezifität: Stark exprimiert in Hoden und Thymus. Wird auch in den meisten Krebszelllinien exprimiert.

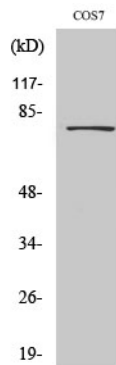
Forschungsbereich

Zellzyklus G1S; Zellzyklus G2M_DNA;

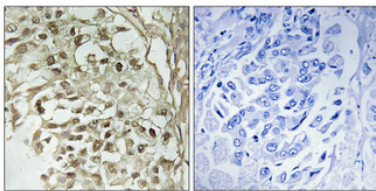
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus NIH/3T3-Zellen, die mit 100 µM H₂O₂ behandelt wurden (30'), und COS7-Zellen, die mit 125 ng/ml PMA behandelt wurden (30'), unter Verwendung des DBF4-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers Dbf4.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.